



Hochschule **RheinMain**
University of Applied Sciences
Wiesbaden Rüsselsheim

Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
JAHRESBERICHT 2013



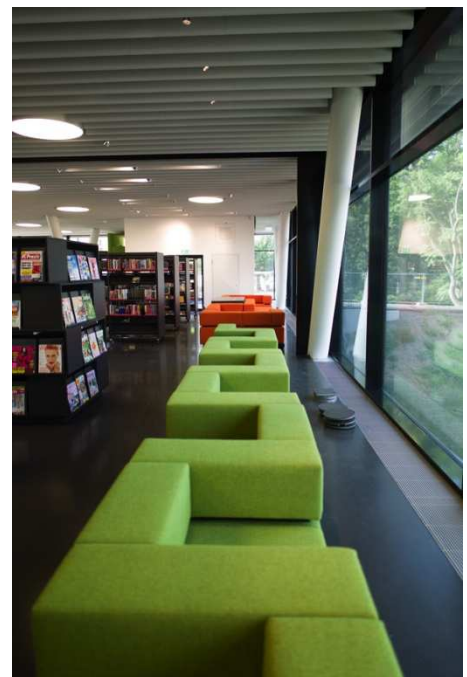
Neckarsteinach



Melsungen



Schenklingfeld



Bad Vilbel



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken

IMPRESSUM

Hrsg.: Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

Rheinstr. 55/57, 65185 Wiesbaden

T +49 (0)611 9495-1870, F +49 (0)611 9495-1874

E-Mail: fachstelle-hlb@hs-rm.de und fachstelle-kassel-hlb@hs-rm.de

Internet: <http://www.hessenoebib.de>

GRÜßWORT

2014 wird es in Hessen eine neue Landesregierung geben und diese wird das Bibliotheksgesetz überarbeiten. Wichtig für die Bibliotheksinfrastruktur in Hessen wäre ein Bibliotheksentwicklungsplan, wie er bereits 1983 entworfen wurde. Hessen braucht „Hauptbibliotheken“, vor allem in den schlecht versorgten Landkreisen. Ein Ziel der Fachstellenarbeit für die neue Legislaturperiode ist die Finanzierung solcher Einrichtungen. Das dies unter dem Vorzeichen eines „Sparhaushaltes“ nicht einfach sein wird, ist die Herausforderung, der wir uns stellen müssen.



von Alexander Budjan, Leiter der Fachstelle

INHALTSVERZEICHNIS

Unsere Kunden	S.1
Finanzielle Förderung	S.1
Aus Alt mach Neu: ...Neubauten und Erweiterungen	S.1
Laufende und geplante Bauprojekte	S.2
Wir schaffen Verbände	S.3-4
Neue Bibliothekstechnik	S.5
Unsere Fortbildungsangebote	S.5-6
Fachstellenkonferenz der Bibliotheksfachstellen	S.6
Projekt „Fit für die Zukunft“	S.6
Unser Medienangebot zur Leseförderung	S.7-8
Unser Angebot für Schulbibliotheken	S.9
Wir waren aktiv dabei...	S.10
Wir kooperieren auch mit...	S.11
Unser Leitbild	S.12

UNSERE KUNDEN

Bibliotheken (ohne Zweigstellen)	419 Bibliotheken (in 299 Orten)
...davon hauptamtlich geleitet	136 (in 131 Orten)
...davon fachlich	100 (in 96 Orten)

127 Orte haben keine kommunale Öffentliche Bibliothek
(Sonderfall Limburg; hier gibt es eine hauptamtlich und fachlich geleitete kirchliche Öffentliche Bibliothek, die von der Kommune finanziell unterstützt wird).

"Das neue "Outfit" des Briefes finde ich super: übersichtlich, prägnant und prima strukturiert. Macht richtig Spaß, darin zu lesen!" Angelika Graf (Stadtbücherei Zwingenberg)

FINANZIELLE FÖRDERUNG

Landesmittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich	1.250.000 €
Antragssteller	100
Antragssumme	1.588.900 €
Bewilligungen	72
Summe der Bewilligungen	1.259.200 €

AUS ALT MACH NEU: NEUBAUTEN UND ERWEITERUNGEN

Eine der zentralen Aufgaben der Fachstelle liegt in der Beratung und Betreuung von Bauprojekten, damit neue Bibliotheksstandorte in Hessen entstehen oder bestehende Bibliotheken eine bedarfsgerechte, entwicklungsfähige und attraktive Raumausstattung erhalten. Die Betreuung von Bauvorhaben gehört wegen der zahlreichen Ortstermine und der Verhandlungen mit den Bauträgern, d.h. der Kommunalpolitik, den Architekten und z.T. ausführenden Firmen zu den zeitintensivsten Aufgabenbereichen. Im Jahr 2013 konnten folgende von der Fachstelle betreute Bauprojekte abgeschlossen werden:

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN:

Bad Vilbel: Neubau der Bibliothek (eröffnet am 1.11.2013)

Melsungen: Umbau eines Fachwerkhauses (eröffnet am 24.10.2013)

KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

Schenklengsfeld: Einrichtung einer Bücherei in den Räumen der Schule
(eröffnet am 13.09.2013)

LAUFENDE BAUPROJEKTE

Bad Arolsen: Neue Räumlichkeiten in der Stadthalle (Eröffnung Anfang 2014)

Baunatal: Erweiterung der Stadtbücherei auf ca. 1000qm (Eröffnung Anfang 2014)

Buseck: Renovierung des Bibliotheksgebäudes

Dieburg: Umzug der Bücherei in neue Räume; Eröffnung Ende 2014

Gedern: Anbau an Schule, neue Schul-Öffentliche Bibliothek

Hanau: Neubau im Zuge der Neugestaltung der Stadtmitte, geplante Eröffnung 2015

Herborn: Erweiterung der Bibliothek um ein angrenzendes Fachwerkhaus; geplante Eröffnung Frühjahr 2014

Hofgeismar: Erweiterung der Bibliothek; geplante Eröffnung Frühjahr 2014

Mörlenbach: Neue Bibliothek in der Grundschule, Kooperationsprojekt mit Schule, Kirchengemeinde und politischer Gemeinde

Nauheim: Umzug der Bibliothek in neue Räume

Rodgau: Umzug der Bibliothek im Ortsteil Jügesheim in ehemaliges Ladengeschäft

Rüdesheim: Anbau an Schule, Umwandlung der Stadtbücherei in Schul- Öffentliche Bücherei

Wiesbaden: Umzug in ein renoviertes Gebäude, Erweiterung der Fläche auf 5.000 qm

GEPLANTE BAUPROJEKTE

Hofheim: Neubau der Stadtbücherei

Zwingenberg: Erweiterung um ein angrenzendes Gebäude

KOMBINIERTE SCHUL- UND ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

Wölfersheim: Zusammenlegung des Medien-Centers mit der Schulbibliothek in eine Sporthalle

WIR SCHAFFEN VERBÜNDE

- DiGiBib-Portale



Neben den Portalen Rhein-Main (www.bibliotheken-rhein-main.de), Bergstraße (www.bibliotheken-bergstrasse.de) und Mittelhessen (www.bibliotheken-mittelhessen.de), diesem Portal konnte im letzten Jahr Schotten beitreten, startete das Portal Main-Kinzig (www.bibliotheken-main-kinzig.de) mit sechs Teilnehmern: Bruchköbel, Erlensee, Gelnhausen, Hanau, Rodenbach und Schlüchtern.

- MunzingerOnlineArchive
mit Hilfe der KFA-Förderung konnten die Kreise Rheingau-Taunus und Offenbach sowie das Portal Mittelhessen ihre Angebote um ein Jahr verlängern. Neben den Personen- und Länderarchiven wurde die Chronik besonders stark nachgefragt, während Pop, Sport und Film weniger häufig genutzt wurden.



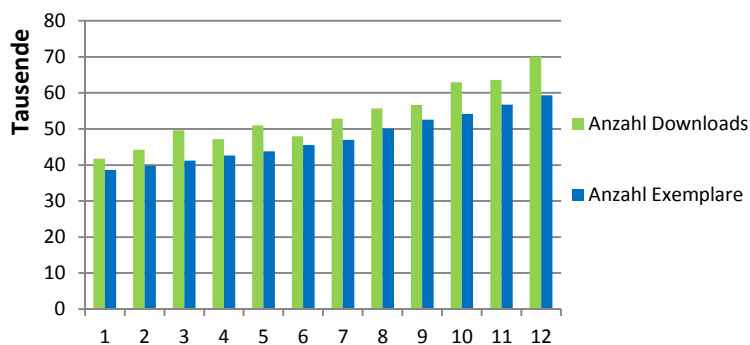
- OnleiheVerbundHessen



Kontinuierliches Wachstum!

Der OnleiheVerbundHessen (www.onleiheverbundhessen.de) besteht Ende 2013 aus 67 Bibliotheken, die gemeinsam digitale Werke zur Ausleihe anbieten. Neben der Landes-Hochschul- und Stadtbibliothek Fulda, die im März 2013 in den Verbund integriert wurde, sind weitere 23 Bibliotheken unterschiedlicher Größe dem Verbund beigetreten. Damit erfuhr der Verbund die größte Erweiterung seit seinem Bestehen im Jahr 2010. Die Ausleihe hat sich auf 443.236 Downloads verdoppelt. Am Jahresende standen 55.157

Bestand und Downloads 2013



Medien (ohne Zeitschriftenhefte) und 62 laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements zur Verfügung. Durch die Förderung aus Mitteln des Hessischen Kommunalen Finanzausgleichs in Höhe von ca. 120.000 € konnten insgesamt 234.000 € für die Anschaffung digitaler Werke des Verbundes ausgegeben werden. Davon wurden allein 100.00 € in

Mehrfachexemplare investiert, um die Wartezeit auf stark nachgefragte Medien zu reduzieren.

Ein großer Zuwachs ist bei den Downloads der ePaper und eMagazine zu verzeichnen, was an einer langsam steigenden Titelbreite in diesem Segment liegt.

Die interkommunale Zusammenarbeit findet in fünf Arbeitsgruppen und fünf Arbeitssitzungen statt. Hier wird besonders deutlich, dass ein digitales Angebot auch fachlich betreut werden muss und ausreichend fachkundige MitarbeiterInnen voraussetzt. Ein immer größer werdender Teil der Diskussion und Kommunikation findet im gemeinsamen Wiki statt. Auf der regionalen Anwenderkonferenz in Langen wurde eine Erhöhung des Onleiheetats auf 5,5 % des jeweiligen Erwerbungssetats (mindestens aber 800,00 €) festgelegt.

Auch 2014 haben weitere Bibliotheken den Zustieg zum OnleiheVerbundHessen beantragt.

„Der Verbund stärkt das hessische Bibliotheksnetz und den Austausch unter den Mitgliedern.“ Jens Krauß bei der Pressekonferenz in Zwingenberg

"Ein tolles Angebot, das zeigt, dass unsere Stadtbücherei auf der Höhe der Zeit ist"
Christiane Augsburger Bürgermeisterin in Schwalbach



Onilo.de® - Lesen neu erleben

- **Onilo**

Basierend auf der Idee vom Schuldirektor Albert Hoffmann, dem Erfinder von Antolin, wurde mit dem Verlag Oetinger das Internetportal Onilo ins Leben gerufen. Auf onilo.de können über eine Lizenz Boardstories (animierte Illustrationen) für die Bibliotheksarbeit genutzt werden. Zusammen mit dem Verlag Oetinger hat die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken ein Konsortium für hessische Bibliotheken organisiert. Bibliotheken haben so die Möglichkeit, für eine geringere Lizenzgebühr die Onilo-Boardstories zu nutzen.



Das Konsortium hat mit 25 Bibliotheken und einer Anschubfinanzierung der Hessischen Fachstelle im Oktober 2013 gestartet. Zum Jahresende (Stand 31.12.2013) haben sich schon 34 Bibliotheken (mit 2 Schulbibliotheken und einer kirchlichen Bibliothek) angemeldet. Das Konsortium steht für jede Bibliothek unabhängig vom Träger offen. Bibliotheken haben noch bis Dezember 2014 die Möglichkeit, sich an dem Konsortium zu beteiligen.

NEUE BIBLIOTHEKSTECHNIK

- Einführung eines **Web-OPAC** in Schenklingfeld
- Umstellung auf **WinBiap.net** in Baunatal, Melsungen, Schenklingfeld
- Umstellung auf die **RFID – Technik** in Baunatal und Bad Vilbel
- Installation eines intelligenten Rückgaberegals in Bad Vilbel

UNSERE FORTBILDUNGSANGEBOTE

Informationstreffen auf Kreisebene

18 Fortbildungen (ohne Projekt s.u.) in Nordhessen	mit insgesamt 327 TeilnehmerInnen
in Südhessen	10 mit 119 TeilnehmerInnen
	8 mit 208 TeilnehmerInnen

9 Lesestart-Grundlagenseminare in Darmstadt, Eltville, Erbach, 2x Frankfurt, Fulda, Gießen, Kassel und Rüsselsheim.	mit insgesamt 191 TeilnehmernInnen
---	------------------------------------

Unsere Fortbildungsrenner:

In Südhessen:

„Bibliotheken sind Gäähn (meinen Jugendliche): Veranstaltungen und Aktionen entwickeln zur Imageaufwertung von Bibliotheken und dem (Freizeit-)Lesen“

Herr Frank Sommer von Eventilator hat in der Stadtbibliothek Gießen eine Fortbildung durchgeführt, die sich zum Ziel genommen hat, den Teilnehmern die Konzeption von Veranstaltungen für Jugendlichen zu vereinfachen. Das Konzept gemeinsam erarbeitete Veranstaltung „Büffelabend“ wurde ausgearbeitet, so dass die Bibliotheksmitarbeiter es direkt in ihrer Bibliothek umsetzen konnten. Die Resonanz war sehr gut und eine Anschlussveranstaltung mit Herrn Sommer wurde gefordert.

In Nordhessen:

„Praktische Jugendbibliotheksarbeit für Sekundarstufe“ am 09.09.2013

Frau Hein (Diplom-Bibliothekarin in der Weibelfeldschule in Dreieich) stellte neue Aspekte der Jugendbibliotheksarbeit aus der Praxis heraus vor.

Unter anderem Aktionen für Fünftklässler, den Aufbau einer Jugend-Literatur-Jury, die Koordination von Vorleseclub und Leselernhelfern, sowie den Bestandsaufbau für Jugendliteratur.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren begeistert und hatten einen regen Diskussionsbedarf. Die Fortbildung gab es zwar in 2012 schon einmal aber, trotzdem waren alle Teilnehmer begeistert:

„Es wurde gut aus dem eigenen Erfahrungen berichtet.“

„Die Fortbildung war inspirierend, wir werden abgewandelt davon etwas nutzen!“

Ganz Neu im Programm:

„Onleihe Basics“

Ende des Jahres organisierte die Hessische Fachstelle zum ersten Mal eine Fortbildung für alle Zusteiger zum Onleihe Verbund Hessen – OVH.

Die Fortbildungen, es gab je einen Termin in Kassel und in Wiesbaden, waren bis auf den letzten Platz besetzt und wurden sehr positiv aufgenommen. Es gab reichen Diskussionsbedarf, viele Fragen und Aha-Erlebnisse.

FACHSTELLENKONFERENZ DER BIBLIOTHEKSFACHSTELLEN

„Bildungsbrücke Bibliothek“

Unter diesem Titel wurde die 61. Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland von der hessischen Fachstelle organisiert und fand vom 23. -25. September in Wiesbaden statt. Die Vorträge sind unter www.fachstellen.de dokumentiert.



Besichtigung der neuen Stadtbibliothek Bad Vilbel im Rahmen der Fachkonferenz.

PROJEKT "FIT FÜR DIE ZUKUNFT"

Die „2. Auflage“ des **Projekts "Fit für die Zukunft"** unter Beteiligung von 13 hessischen Bibliotheken wurde 2013 abgeschlossen. Ziel des Projekts war es, den Einfluss gesellschaftlicher Entwicklungen wie den demographischen Wandel, die schnellen Veränderungen der Informationstechnologie und betriebswirtschaftliches Denken auf die Rolle der Bibliotheken zu übertragen.

In Kooperation mit uns, der ekz und dem Sozialwissenschaftler Meinhard Motzko erarbeiteten die kommunalen Bibliotheken von 2011 bis 2013 ein spezifisches Profil mit Leistungsstandards und -garantien.

Die Abschlussveranstaltung fand am 20. Juni.2013 in Rödermark statt.

UNSER MEDIENANGEBOT ZUR LESEFÖRDERUNG

Bilderbuchkinos 129
....davon neu in 2013 16

Ausleihen 144

Ausleihrenner: Platz 1: „Johanna im Zug“
Platz 2: „Der kultivierte Wolf“



Ausleihrenner 2013



Neue Bilderbuchkinos 2013

Kamishibai

Seit diesem Jahr stellt die Fachstelle den hessischen Bibliotheken, neben den Bilderbuchkinos und den Themenkisten, ein neues Medium zur Ausleihe bereit.

Kamishibai stammt aus dem japanischen und heißt so viel wie "Papiertheaterspiel" und meint eine besondere Art der Erzählkunst: mit Hilfe einer Kamishibai-Bühne und speziellen Bildkarten werden Geschichten vorgetragen.

Im Gegensatz zu den Bilderbuchkinos benötigt man kein technisches Equipment.

Die Fachstelle stellt 4 Holzrahmen und 9 Bilderbücher inkl. Bildkarten zur Verfügung

Ausleihen 27



Themenkisten	142
...davon neu in 2013	9
...davon aktualisiert in 2013	2
Ausleihen	90

Ausleihrenner: Platz 1: TK 134 „Hörbücher (2. Box)
Platz 2: TK 5 „Romane: Thriller+Krimi“

„Vielen Dank für diesen tollen Service!“ Frau Klinger (Reformschule Kassel)



Eine der neuen Themenkisten 2013
„Tiptoi“



Einer der diesjährigen Ausleihrenner
die Themenkiste „Romane: Thriller + Krimi“

„Super ,dass Ihr jetzt auch eine Tiptoi-Kiste verleiht. Die Sachen waren bei uns in nur sehr kurzer Zeit entliehen. Die Kiste kam super an!“ Ines Slomian (Gemeinde- und Schulbücherei Lohfelden)

UNSER ANGEBOT FÜR SCHULBIBLIOTHEKEN

Die Schulbibliotheksberatung in der Hessischen Fachstelle wird von zwei Lehrkräften durchgeführt, die mit jeweils einer halben Stelle an die Fachstelle in Wiesbaden und an die Fachstelle in Kassel abgeordnet sind.

Zu den Tätigkeiten im vergangenen Jahr zählen:

- Beratung zahlreicher Schulen hinsichtlich Konzeption, Finanzierung, Gestaltung und Medienbestand von Schulbibliotheken (z.B. Lichtenbergschule Darmstadt, Hessenwaldschule Weiterstadt, Berufliche Schulen Groß-Gerau, Berufsschulzentrum der Theodor-Heuss- und der Käthe-Kollwitz-Schule Offenbach, Grundschule Besse, Friedrich-Wöhler-Schule, Kassel, Marie-Durand-Schule, Bad Karlshafen, Grundschule Philippstal etc.).
- Detaillierte Planung von Neubau, Neugestaltung und Neueinrichtungen sowie Beratung bezüglich der Kooperation von Schul- und Öffentlicher Bibliothek u.a. an der Schul- und Gemeindebibliothek Gedern sowie der Schul- und Gemeindebibliothek Schenklingfeld (Eröffnung Sept. 2013).
- Aktive Beteiligung an der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst, dem Kultusministerium und dem DBV (Teilnahme an den Evaluationsgesprächen, Organisation von Informationsveranstaltungen).
- Fortbildungsveranstaltungen zur Leseförderung, zur Nutzung neuer Medien sowie zu Einrichtung und Betrieb von Schulbibliotheken.
Seit Anfang des Jahres 2012 findet in Kassel in regelmäßigen Abständen der „Runde Tisch Schulbibliothek“ statt – bisherige Themen waren u.a. Bestandspflege, Sponsoring, Marketing; 2013 waren Arbeitsschwerpunkte die Umsetzung der Bildungsstandards und die Erarbeitung eines fächer- und schulformübergreifendes Curriculums.
- Für 2014 planen wir neben den Fortbildungen zum Thema Schulbibliothek weitere kreisbezogene Informationstage für Schulbibliotheken, die einzelnen Kreis stehen noch nicht fest.
- Forum Schulbibliothek:
Alle Fortbildungen wurden in Absprache mit dem Forum Schulbibliothek Hessen geplant und im gemeinsamen Fortbildungsprogramm 2013 veröffentlicht.
- Der Informationsflyer des Forums sowie das aktuelle Fortbildungsprogramm stehen als pdf-Download auf der Forumsseite der Hessischen Fachstelle zur Verfügung.



WIR WAREN AKTIV DABEI...

- Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main
4 Arbeitstreffen in Wiesbaden, Aschaffenburg, Obertshausen und Oberursel
- Landesarbeitsgemeinschaft kirchlicher Fachstellen
2 Arbeitstreffen in 2013
- Konferenz der Büchereileiter/innen in Hessen
Aschermittwoch 13.02. in Weiterstadt
- Tag der Bibliotheken Pressekonferenz im Kreis Bergstraße, zum zweiten Mal die zentrale Veranstaltung im Kreis Darmstadt-Dieburg
- Programmkommission Hessischer Bibliothekstag 2013 in Bensheim
- Deutscher Bibliothekartag in Leipzig
- EDV-Seminar der Fachkonferenz in Leipzig
- Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Wiesbaden
- Bibliotheksleitertag der Firma OCLC in Frankfurt
- 4 – Länder- Treffen Kinder- und Jugendbibliotheken in Eisleben
- Arbeitsgruppe Blista: „Hörbücherei vor Ort“ in Marburg
- Fortbildung für Patienten- und Krankenhausbibliotheken vom 12.6.-14.6. in Hofgeismar
- Hessische Leseförderung
Förderpreise gingen an folgende Bibliotheken:

... hauptamtliche Bibliotheken:

Stadt- und Schulbücherei Taunusstein

„Die Apokalyptischen Lesereiter“

Stadtbücherei Lampertheim

„Leselust statt Lesefrust“

Bücherei Münster

„Lies dich fit – Wir machen mit“

... nebenamtliche Büchereien:

Schul- und Stadtbücherei Felsberg

Gesamtkonzept der

generationenübergreifenden Leseförderung

Weitere Infos zu den Projekten finden Sie unter:

www.hessische-lesefoerderung.de

[Aktuelle Preisträger](#)

WIR KOOPERIEREN AUCH MIT...

HEBIS, Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz, Fachstelle Sachsen, Fachstelle Sachsen-Anhalt, Fachstelle Thüringen, DBV, Fachkonferenz, BIB, kirchliche Fachstellen (Bistum Mainz, Hessen-Nassau, Limburg, Fulda, Kurhessen-Waldeck und Rheinland), Geschäftsstelle Hessische Leseförderung im Mousonturm Frankfurt/M., VHS, Blista (Blindenanstalt) in Marburg

LEITBILD DER HESSISCHEN FACHSTELLE FÜR ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN

WER SIND WIR?

Die Hessische Fachstelle ist eine Abteilung der Hochschul- und Landesbibliothek Wiesbaden innerhalb der Hochschule RheinMain. Sie fördert und berät kommunale öffentliche Bibliotheken in Hessen. Sie ist an den Standorten Wiesbaden und Kassel vertreten.

WER SIND UNSERE KUNDEN?

Unsere primären Kunden sind kommunale Bibliotheken und ihre Träger sowie kombinierte Stadt- und Schulbibliotheken. Auch Schulen, die Schulbibliotheken betreiben oder neu einrichten wollen, können sich an uns wenden.

WAS SIND UNSERE DIENSTLEISTUNGEN?

Wir beraten in allen fachlichen Belangen und arbeiten, unseren Möglichkeiten entsprechend, schnell und kundenorientiert. Wir erbringen vor allem folgende Dienstleistungen:

- Bau- und Einrichtungsplanung
- EDV-Beratung
- Bearbeitung von Projektanträgen für die finanzielle Förderung kommunaler Bibliotheken aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleiches
- Unterstützung bei Projekten der Leseförderung
- Fortbildungsveranstaltungen
- Bestandsaufbauhilfe
- Bereitstellung von Fachliteratur
- Hilfen zur Eingabe der Deutschen Bibliotheksstatistik
- Unterstützung bei Kooperationsvereinbarungen von Schulen und Bibliotheken
- Erstellung von Konzeptionen und Arbeitshilfen
- Informationen über aktuelle bibliotheksfachliche und bibliothekspolitische Entwicklungen

MIT WEM ARBEITEN WIR ZUSAMMEN?

Mit Bibliotheken, Kommunen, Landkreisen, Volkshochschulen, Fachstellen anderer Bundesländer und nichtstaatlichen Fachstellen, Institutionen und Verbänden, Behörden und Ausbildungsstätten.

WAS WOLLEN WIR?

Wir wollen Bibliotheken kompetent beraten, Entwicklungen begleiten und vorantreiben, durch gezielte Projektförderung strukturelle Unterschiede ausgleichen und die Stellung der Bibliotheken durch unsere Arbeit stärken. Für die MitarbeiterInnen der Bibliotheken wollen wir Ansprechpartner für fachliche und bibliothekspolitische Fragen sein und versuchen, ihnen bei deren Bewältigung zukunftsweisend und praxisorientiert zu helfen.

Wir wollen die Kooperation unter den hessischen Bibliotheken verbessern/stärken und nehmen Koordinationsaufgaben wahr.

Wir möchten den Unterhaltsträgern von Bibliotheken und der Politik ein zeitgemäßes Bild von Bibliotheken und ihrer Arbeit vermitteln und damit Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des hessischen Bibliothekswesens anregen.